

## „Schotterkarte“, Wahlen und viele neue Gesichter bei den Bauernschützen

Von: Luca Wobbe, Matthias Kleineidam



Comedian Heinrich Schulte-Brömmelkamp sorgte mit seiner Stand-up-Nummer bei den Bauernschützen für beste Unterhaltung. © Luca Wobbe

Der Bauernschützenverein St. Michael ist um 42 weibliche Mitglieder angewachsen. Für dieses Jahr ist eine Neuerung geplant: eine „Schotterkarte“. Auch im Vorstand gab es Wechsel.

Drensteinfurt – 40 Frauen, hatte der erste Vorsitzende Günter Hörsken nach der wegweisenden Entscheidung im vergangenen Jahr geschätzt, würden bis Anfang 2025 in den Bauernschützenverein St. Michael Drensteinfurt eintreten. 42 Frauen durfte der bisherige zweite Vorsitzende Heiner Buschhoff bei der Generalversammlung am Sonntag in der Gaststätte La Piccola neu im Verein begrüßen. Hinzu kamen im vergangenen Jahr 20 neue männliche Mitglieder. Der Bauernschützenverein verzeichnet mit insgesamt 358 Mitgliedern den Höchststand in der Vereinsgeschichte. 95 waren bei der Versammlung.

## „Schotterkarte“, Wahlen und viele neue Gesichter bei den Bauernschützen

Hörsken reichte das Mikrofon zunächst an Kaiser Bernhard Fögeling weiter. Der stellte direkt klar: „Mir macht das Spaß, den Vogel abzuschießen. Ich mache das gerne, auch wenn die Leute einen gerne mal fragen, ob man denn verrückt sei.“ Zum ersten Mal durften beim Schützenfest auch Frauen auf den Vogel schießen. Anfang Mai gab es aber erneut einen König. Vereinsoberst Fögeling holte sich mit Schuss 381 zum zweiten Mal den Titel und avancierte damit zum Kaiser.

Auch beim Rückblick des Vorsitzenden Hörsken auf den Festball und den Frühschoppen „bis in die frühen Abendstunden“ wurden Erinnerungen wach. Es folgte ein Auftritt der Sternsinger, die auf Kinderrechte weltweit aufmerksam machten.

### Comedian: Interaktion mit dem Publikum

Weitere Highlights und Tagesordnungspunkte der Versammlung: Comedian Heinrich Schulte-Brömmelkamp, die neu eingeführte Tanz-in-den-Mai-Party und die Vorstandswahlen. Schulte-

Brömmelkamp begeisterte das Publikum mit Stand-up-Comedy und der Interaktion mit dem Publikum – sowohl dem jungen als auch dem alten. Themen waren: Was den Ford Kuga zum Rentnerauto macht, warum Heinrichs Schnürsenkel der Grund für seine Ehe sind und wie das Kennenlernen der Schwiegereltern bei einem jungen Paar aus dem Publikum lief. Spätestens, als die anwesende Schwiegermutter des Mannes erzählte, dass er sich das Kennenlernen durch vorherigen Alkoholkonsum zu erleichtern versuchte, brachen alle Dämme. 50 Liter Freibier von Kaiser Fögeling und 30 Liter von einer Firma verhalfen auch zur guten Stimmung.

## **Nach Erfolg vom letzten Jahr: Erneut Tanz in den Mai**

Ein wichtiges Thema, das die Mitglieder besprachen, war die neu eingeführte „Schotterkarte“ der Firma Strohbücker. Sie soll künftig von den Gästen der Feste mit Geld aufgeladen werden und damit bei verschiedenen Veranstaltungen zum Einsatz kommen. „Die Firma will weg vom Bargeld an der Kasse. Das kostet sie Zeit und Personal. Da werden wir nicht darum herumkommen“, sagte Hörksen. Restgeld kann entweder ausgezahlt oder auf weiteren Veranstaltungen der Firma genutzt werden. Zum ersten Mal zum Einsatz kommen soll die Karte bei der Tanz-in-den-Mai-Party am 30. April.

Diese Veranstaltung der Bauernschützen feierte im vergangenen Jahr Premiere und entpuppte sich als voller Erfolg. Sie soll dauerhaft im Programm bleiben. Mehr als 1000 Gäste zählte der Schützenverein 2024, auch ein gutes Plus in die Kasse spülte die Feier, was das immer teurer werdende Schützenfest mitfinanzierte. Vorsitzender Hörksen pries in diesem Zuge auch die Sponsoren als „echte Stütze des Vereins.“ Der erste Kassierer Martin Schulze Mengerling präsentierte den Mitgliedern ein stolzes Plus und eine durchaus positive Kassenlage.

## **Veränderung im Vorstand: Buschhoff und Fögeling hören auf**



Der neue Vorstand: Günter Hörksen (7.v.r.) und Christian Thissen (3.v.r.) sind die Vorsitzenden der Bauernschützen. © Luca Wobbe

Vorstandswahlen gab es ebenfalls auf der Versammlung. Günter Hörsken wurde als erster Vorsitzender wiedergewählt. Christian Thissen (vorher Adjutant) folgte auf Heiner Buschhoff, der nach über 20 Jahren sein Amt niederlegte. Matthias Suntrup löste Ludger Niesmann als Spieß ab. Benedikt Schlüter wurde derweil zum Nachfolger von Oberst Bernhard Fögeling erkoren. Henning Schürkamp nahm die neu geschaffene Stelle des Medienwarts an. Die weiteren Amtsinhaber: 1. Kassierer: Martin Schulze Mengerling, 2. Kassierer: Bernd Hüttemann, 1. Schriftführer: Georg Diening, 2. Schriftführer: Ralf Beckamp, Hauptmann: Hendrik Thissen, Beisitzer: Thomas Jackenkroll, Sebastian Ringhoff, Ludger Niesmann, Georg Westhues, Mario Overmann (vorher Adjutant) und Niklas Hörsken, Kassenprüfer: Jürgen Schemmelmann und Christoph Linnemann.

Nach der Mitgliederversammlung am Samstag, 5. April (20 Uhr), in der Gaststätte Haus Averdung und dem „Tanz in den Mai“ im Schlosspark findet am Mittwoch, 14. Mai, der Galaabend mit Thomas Philipzen im Festzelt statt. Das Schützenfest 2025 wird in bewährter Weise vom 16. bis 18. Mai durchgeführt.

Nach dem Abschluss des offiziellen Teils ließen die Mitglieder die Versammlung gemütlich ausklingen.